

Fakultät Informatik und Wirtschaftsinformatik

Dekan: Prof. Dr. Peter Braun (ab 1.10.2015)
 Prof. Dr. Michael Müßig (bis 30.9.2015)
 Prodekan: Prof. Dr. Michael Müßig (ab 1.10.2015)
 Prof. Dr. Peter Braun (bis 30.9.2015)
 Studiendekan: Prof. Dr. Frank Hennermann (ab 23.4.2015)
 Prof. Dr. Karl Liebstückel (bis 22.4.2015)



Professor Dr. Silvia Knittl von der Hochschule Würzburg-Schweinfurt sprach beim Information Security Day

STUDIENGÄNGE

Die Fakultät führt die Bachelorstudiengänge E-Commerce, Informatik und Wirtschaftsinformatik sowie den Masterstudiengang Informationssysteme.

Bachelorstudiengang E-Commerce

Der Studiengang E-Commerce ist in seiner Art und der inhaltlichen Ausgestaltung einer der ersten in Deutschland. Ziel des Studiums ist es, durch praxisorientierte Ausbildung auf wissenschaftlicher Grundlage die Voraussetzungen für die ingenieurmäßige Betätigung im Online-Umfeld zu schaffen. Die Absolventen werden in der Lage sein, den Online-Kanal für ein Unternehmen oder eine Organisation komplett zu organisieren (oder zu reorganisieren), zu planen, zu betreiben und wirtschaftlich erfolgreich zu steuern. Der Studiengang startete im WS 2011/12. Die Akkreditierung durch ASIIN erfolgte im April 2014.

Bachelorstudiengang Informatik

Informatik ist die Wissenschaft von der systematischen Verarbeitung von Informationen vor allem unter dem Aspekt der automatischen Verarbeitung mit Digitalrechnern. Ein wichtiges Ziel ist der ingenieurmäßige Entwurf und die Entwicklung praktisch einsatzfähiger Anwendungssysteme. Im Bachelor Informatik wird Praxisnähe großgeschrieben. Geboten wird eine fundierte und breite Ausbildung zum Bachelor of Engineering in Informatik. Der Studiengang startete im WS 2005/06. Die Akkreditierung durch ASIIN erfolgte im Juli 2008, die Reakkreditierung im April 2014.

Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik

Wirtschaftsinformatiker sind mit der Konzeption, der Entwicklung, der Einführung und Nutzung von IT-Systemen in Unternehmen betraut. Hierbei stehen die betrieblichen Anwendungssysteme im Vordergrund, die den Menschen bei Prozessen ökonomisch sinnvoll rationalisieren. Die Wirtschaftsinformatik befasst sich insbesondere mit der Schnittstelle Informatik und Wirtschaft – in beide Richtungen. Der Studiengang startete im WS 2005/06. Die Akkreditierung durch ASIIN erfolgte im Juli 2008, die Reakkreditierung im April 2014.

Masterstudiengang Informationssysteme

Der konsekutive dreisemestrige Masterstudiengang ist für Bachelorabsolventen gedacht, die nach ihrer ersten berufsbefähigenden Ausbildung tiefere wissenschaftliche und praktische Methoden kennenlernen wollen. Der Studiengang startete im SS 2007. Die Akkreditierung durch ASIIN erfolgte im Dezember 2008, die Reakkreditierung im April 2014.

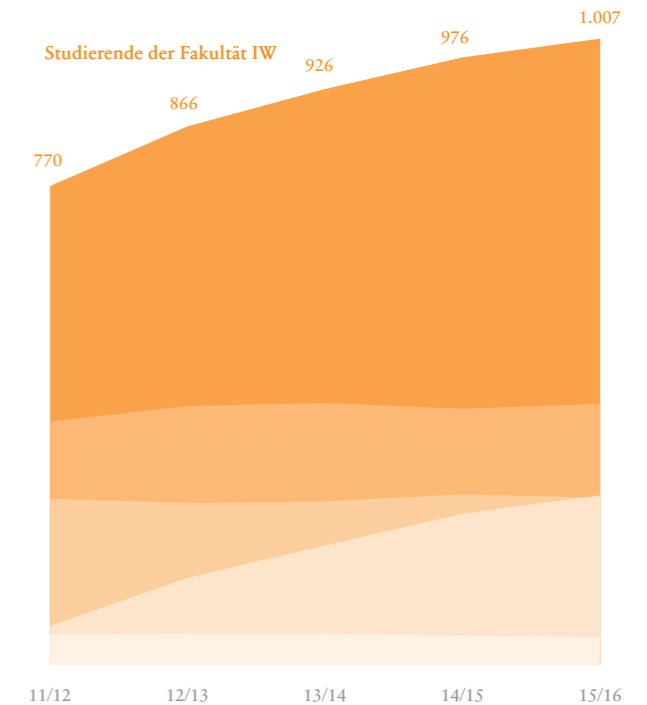
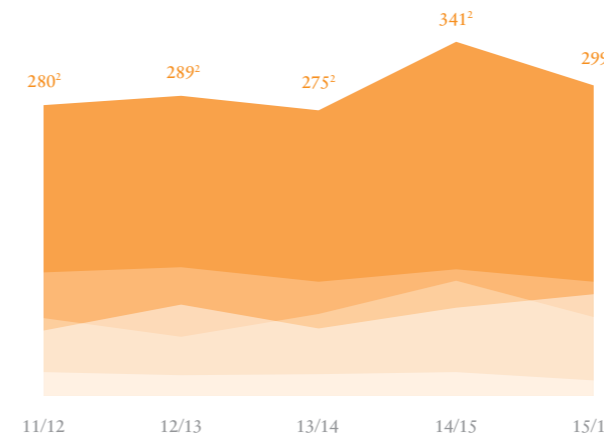


ZAHLENDATENIFAKTEN

Standort: Würzburg
 Fakultätsadresse: Sanderheinrichsleitenweg 20
 97074 Würzburg
 Web-Präsenz: <http://fiw.fhws.de>

Studierende zum WS 2015/16: 1.007
 Davon Erstsemester: 299
 Professoren zum WS 2015/16: 17
 Personal: 14
 Davon wissenschaftliche Mitarbeiter: 6
 Davon nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter: 8
 Labore: 17
 PC-Pools: 4

Studienanfänger der Fakultät IW



WS	Wirtschaftsinformatik (BA/D) ¹	Informatik (BA/D) ¹	E-Commerce (BA)	Informationssysteme (MA)
11/12	119	75	63	23 ²
12/13	124	57	88	20 ²
13/14	110	79	65	21 ²
14/15	122 ²	111 ²	85 ²	23 ²
15/16	110 ²	76 ²	98 ²	15 ²

¹ Diplomstudiengang auslaufend
² Inkl. vorhergehendes SS

R Ü C K B L I C K U N D A U S B L I C K

Die Fakultät Informatik und Wirtschaftsinformatik blickte im Jahr 2015 auf die Gründung der Studiengänge Informatik vor 40 Jahren und Wirtschaftsinformatik vor 15 Jahren sowie die Gründung des Alumni-Netzwerks IWInet vor 20 Jahren zurück. Im Kreis der Mitarbeiter und Studierenden sowie Lehrbeauftragten und Freunden der Fakultät konnten diese Jubiläen am 12.11.2015 entsprechend gefeiert werden. Umrahmt wurde die Veranstaltung durch den erstmalig organisierten Information Security Day, einem zweitägigen Kongress mit einer Mischung aus Keynotes, wissenschaftlichen Vorträgen, Best-Practice-Beiträgen, Workshops und einer Ausstellung zum Thema Informationssicherheit.



Jubiläumsfeier der Fakultät

Beim diesjährigen CHE-Ranking erreichte der Studiengang Informatik sehr gute Ergebnisse mit Bestnoten in allen Kategorien. In Zusammenarbeit mit den Fakultäten Soziale Arbeit, Wirtschaftswissenschaften und Gestaltung konnte erfolgreich eine Forschungsprofessur im Rahmen des Zentrums Digitalisierung Bayern im Themenbereich Sozio-Informatik beantragt werden.

A U S S T A T T U N G

Räumlichkeiten
Im Hörsaalgebäude befinden sich sechs Hörsäle, von denen zwei im Jahr 2015 mit Möglichkeiten zur Video-Aufzeichnung ausgestattet wurden. Ein Pool-Raum wurde dieses Jahr mit einer Dolby-Surround-Anlage ausgestattet. Im Institutsgebäude gibt es sechs Seminarräume mit insgesamt ca. 200 Plätzen. Den Studierenden stehen zusätzlich Räume als Studien- und Projekt-räume mit Rechnern und Wand-Bildschirmen zur Verfügung.

Die Teilbibliothek bietet den Studierenden über 1.800 Buchpublikationen sowie 40 Zeitschriften als Präsenzbestand.

Ressourcen für Studierende

Ihren Studierenden bietet die Fakultät eine virtuelle Server-Infrastruktur an. Für Big-Data-Anwendungen kann ein Cluster mit 15 Knoten genutzt werden. Die Fakultät betreibt drei Pools mit insgesamt 95 Arbeitsstationen. Hinzu kommt ein weiterer Rechnerpool des ITSC mit 20 Plätzen. Die Labore sind jeweils mit spezifischer Hard- und Software ausgestattet, wie eine 4D-Lichtfeldkamera, Smartphones, Smart-TVs, Eye-Tracking-Systeme und NAO-Roboter. Für den Druck von Skripten und Dokumenten stehen zwei multifunktionale Drucker zur Verfügung. Ein Drucker wird vom ITSC angeboten, ein zweiter wurde aus Studienbeiträgen finanziert.

F O R S C H U N G

Im Forschungsbereich Indoor-Lokalisierung werden Ansätze untersucht, die die Lokalisierung von Personen innerhalb von Gebäuden ermöglichen, ohne dass teure technische Installationen nötig werden. So werden aktuell WLAN-Informationen, Gebäudebaupläne, sowie Sensordaten von Smartphones (iBeacons, Schrittererkennung, Kompass, Barometerdaten) kombiniert.

Im Forschungsprojekt GeMARA werden Methoden und Technologien für die modell-getriebene Entwicklung von Produktfamilien untersucht. Ziel ist die Entwicklung neuer Modelle zur Beschreibung von komplexen mobilen Softwaresystemen. Das Projekt wurde im Jahr 2015 durch die Hans-Wilhelm Renkhoff Stiftung gefördert.

E X K U R S I O N E N

Jedes Jahr werden in einzelnen Lehrveranstaltungen, aber auch veranstaltungsübergreifend, Exkursionen zu Partnerfirmen und Messen zur Veranschaulichung der Praxisrelevanz des jeweiligen Themas angeboten. Folgende Exkursionen wurden 2015 durchgeführt:

- 16.1.2015 IBM Böblingen, Böblingen
- 26.2.2015 Embedded World 2015, Nürnberg
- 20.3.2015 CeBit, Hannover
- 16.6.2015 Developer Week, Nürnberg
- 29.6.2015 Audi Zentrum, Ingolstadt
- 30.6.2015 Capgemi, Nürnberg
- 8.10.2015 it-sa, Nürnberg
- 23.10.2015 Capgemi, Nürnberg
- 25.11.2015 windeln.de AG, München
- 11.12.2015 BearingPoint, München
- 26.-30.12.2015 Chaos Communication Congress, Hamburg

K O O P E R A T I O N E N

Im I.C.S. Fördermodell halten engagierte Partnerunternehmen für überdurchschnittliche Studierende, die die ersten drei Semester ihres Studiums erfolgreich absolviert haben, Förderverträge bereit. Eine sehr praxisintensive („duale“) zweite Studienhälfte inklusive finanzieller Förderung durch das Unternehmen dient der optimalen Vorbereitung des Berufseinstiegs. Die Stipendiaten sammeln über die letzten drei Semester wertvolle praktische Erfahrung bei ihrem späteren Arbeitgeber und lernen berufliche Einsatzgebiete sehr gut kennen. Für die Fakultät Informatik und Wirtschaftsinformatik boten die Firmen empiricom KG, adorsys GmbH & Co. KG, enova AG und WAREMA Renkhoff SE Förderverträge an. Acht Studierende erhielten 2015 einen Fördervertrag.

I N T E R N A T I O N A L E S

Im Rahmen der Internationalisierungsstrategie hat die Fakultät ein Angebot an englischsprachigen Lehrveranstaltungen im Umfang von 30 CP im Sommersemester eingerichtet. Zusätzlich organisiert die Fakultät eine International Teaching Week, in der Studierende ab dem 6. Semester ein FWPM (Fachwissenschaftliches Wahl-Pflichtmodul) bei Gastdozenten aus England, USA, Indien, Tschechien oder Bulgarien belegen können. Für Studierende im zweiten Studienjahr wird unter dem Titel Software Industry, Education and Economy in India ein FWPM mit anschließender zweiwöchiger Exkursion zu unserer Partnerhochschule Christ University in Bangalore, Indien, angeboten.

Erstmals wurde im Wintersemester 2015/16 ein FWPM zum Thema Entwicklung von Mobilien Applikationen mit Android an unserer Partnerhochschule in Huzhou, China, mit Studenten unserer Fakultät organisiert.

V E R A N S T A L T U N G E N

- 14.1.15 Agile Methoden in traditionellen Entwicklungsprojekten; Matthias Buchholz, Capgemini, Frankfurt
- 20.1.15 Erfahrungen mit SCRUM bei hotel.de; Referent: Andreas Lechner, hotel.de AG, Nürnberg
- 15.4.15 Studenten führen ein reales Unternehmen – die Learnfab GmbH; Bernd Hergenrother, Michael Sabah, Lea-Sophie Karle
- 23.4.15 „Girls‘ Day – Girls go for IT!“
- 4.-8.5.15 International Teaching Week
- 6.7.15 IWInet-Sommerfest 2015
- 12.11.15 Jubiläumsfeier der Fakultät IW

- 12./13.11.15 Information Security Day
- 17.11.15 Process Mining – Wie Big Data und Data Science die ganze Wahrheit über Geschäftsprozesse offenbaren. Rudolf Kuhn, Process Gold AG

Vortragsreihe Ethik und Digitalisierung@FHWS

- Kooperation mit den Fakultäten Gestaltung und Wirtschaftswissenschaften
- 20.10.15 Gleichberechtigung in der digitalen Welt – Idee und Umsetzung im Verein für Digitalkompetenz e. V.; Steffen Hock
- 1.12.15 Kundendaten und Vertrauen – ein Selbstversuch mit Amazon; Prof. Dr. Harald Bolsinger
- 8.12.15 Soziale Informatik und digitale Mündigkeit – Anforderungen an Lehrende und Lernende; Dr. Christian A. Bauer

Vortragsreihe Cognitive Computing

- Zusammenarbeit mit der Regionalgruppe der Gesellschaft für Informatik
- 15.4.15 Einführungsvortrag Kognitive Systeme – Zielsetzungen, Ansätze, Anwendungen; Ute Schmid, Universität Bamberg
- 12.5.15 Distributionelle Semantik; Chris Biemann, TU Darmstadt
- 2.6.15 Einführung und Übersicht über IBM Watson; Sebastian Welter, IBM Analytics Unit DACH

A U S Z E I C H N U N G E N

- F. Ebner, T. Fetzer, L. Köping, M. Grzegorzec, F. Deinzer. Multi Sensor 3D Indoor Localisation. Indoor Positioning and Indoor Navigation (IPIN), 2015 International Conference on. IEEE, Oktober 2015, S. 1-11 (Best-Paper Award)
- Prof. Dr. Karsten Huffstadt erhält den FH-Förderpreis der Mainfränkischen Wirtschaft der IHK
- Würzburger P-Seminar Facebook & Co: Social Media Communication (begleitet durch die FIW) gewinnt Preis beim Jugendwettbewerb myDigitalWorld 2015 in Berlin

A L U M N I - A R B E I T

Das Alumni-Netzwerk IWInet der Fakultät bietet regelmäßig Fachveranstaltungen und Vorträge zu aktuellen Themen der IT und darüber hinaus, Kontakte zu anderen Absolventen und Studierenden bei „social events“; ganztägige Seminare profilierter und engagierter Dozenten in den Räumen der Fakultät sowie eine Jahrestagung mit Präsentationen innovativer Abschlussarbeiten, Gastreferenten und Diskussionsrunden an.